

An den Stiftungsrat der
Angestellten-Fürsorge-Stiftung der
Stiftung Schloss Regensburg

8158 Regensburg

Niederhasli, 22. März 2018

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an die Angestellten-Fürsorge-Stiftung der Stiftung Schloss Regensburg

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Angestellten-Fürsorge-Stiftung der Stiftung Schloss Regensburg für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Urkunde entsprechen.

H. ZUMSTEIN
BUCHHALTUNGS- UND REVISIONS AG



René Erni
Treuhänder mit eidg. FA
zugel. Revisionsexperte
Leitender Revisor

Beilagen:
Jahresrechnung

Angestellten-Fürsorge-Stiftung der Stiftung Schloss Regensburg

Bilanz

	31.12.2017	31.12.2016
Flüssige Mittel	15'811.10	24'768.85
Total Umlaufvermögen	15'811.10	24'768.85
Total Anlagevermögen	-	-
Total Aktiven	15'811.10	24'768.85
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	15'261.10	24'218.85
Passive Rechnungsabgrenzung	550.00	550.00
Kurzfristiges Fremdkapital	15'811.10	24'768.85
Stiftungskapital	-	-
Freiwillige Gewinnreserve	-	-
Betriebsergebnis	-	-
Organisationskapital	-	-
Total Passiven	15'811.10	24'768.85

-

-

Angestellten-Fürsorge-Stiftung der Stiftung Schloss Regensberg
Erfolgsrechnung

	Rechnung 2017	Rechnung 2016
Erträge aus Leistg. an Personal und an Dritte	8'756.25	8'799.95
Andere betriebliche Erträge	8'756.25	8'799.95
Betriebsertrag	8'756.25	8'799.95
Besoldung		
Sozialleistungen		
Personalnebenaufwand		
Honorare für Leistungen Dritter	7'830.00	7'830.00
Personalkosten	7'830.00	7'830.00
Büro- und Verwaltung	526.50	576.50
Übriger Sachaufwand	402.00	401.00
Sachkosten	928.50	977.50
Abschreibungen		
Betriebsaufwand	8'758.50	8'807.50
Betriebsergebnis	-2.25	-7.55
Finanzertrag	6.50	10.95
Finanzaufwand	4.25	3.40
Finanzergebnis	2.25	7.55
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	0.00	0.00
Zuweisung in die zweckgebundenen Fonds		
Verwendung der zweckgebundenen Fonds		
Veränderung des Fondskapitals	0.00	0.00
Jahresergebnis (vor Zuweisung an das Organisationskapital)	0.00	0.00

Angestellten-Fürsorge-Stiftung der Stiftung Schloss Regensburg

Geldflussrechnung

	Rechnung 2017	Rechnung 2016
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis		
Abschreibungen auf Sachanlagen		
Zu- und Abnahme von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Zu- und Abnahme von Übrigen Forderungen und Aktiven		
Rechnungsabgrenzungen		
Zu- und Abnahme von Vorräten		
Zu- und Abnahme von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Zu- und Abnahme von übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungen	-8'957.75	3'047.55
Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-8'957.75	3'047.55
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen in Sachanlagen		
Zu- und Abnahme von Bau- und Einrichtungsbeiträgen der öffentlichen Hand und Spenden		
Investitionen in Finanzanlagen		
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	0.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Zu- und Abnahme Darlehen Bank		
Zu- und Abnahme Darlehen Öffentliche Hand		
Zu- und Abnahme übriges Organisationskapital		
Zu- und Abnahme zweckgebundenes Rücklagen- und Fondskapital		
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0.00	0.00
Resultat	-8'957.75	3'047.55
Bestand Flüssige Mittel am 31.12.	15'811.10	24'768.85
Bestand Flüssige Mittel am 1.1.	24'768.85	21'721.30
Zu- und Abnahme Flüssige Mittel	-8'957.75	3'047.55

Angestellte-Fürsorge-Stiftung der Stiftung Schloss Regensburg

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	01.01.2017	Zuweisung	Verwendung	31.12.2017
Stiftungskapital	0.00			0.00
Freiwillige Gewinnreserven	0.00			0.00
Betriebsergebnis	0.00			0.00
Total Organisationskapital	0.00	0.00	0.00	0.00

Angestellten-Fürsorge-Stiftung der Stiftung Schloss Regensburg

Geschäftsjahr 2017

Anhang zur Jahresrechnung

Name, Rechtsform und Sitz der Organisationen

Angestellten-Fürsorge-Stiftung der Stiftung Schloss Regensburg mit Sitz in 8158 Regensburg
- Stiftungsurkunde vom 29.11.2000

Die Angestellten-Fürsorge-Stiftung der Stiftung Schloss Regensburg beschäftigte im Jahr 2017 keine Angestellten.

Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung 2017 wurde nach den ab 1.1.2013 geltenden anwendbaren Rechnungslegungsvorschriften des ZGB (Art. 83a), des schweizerischen Obligationenrechts (OR, Art. 959ff) und nach den geltenden Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21) erstellt. Sie entspricht zudem den Vorschriften der Bildungsdirektion des Kantons Zürich, den Vorschriften der interkantonalen Vereinbarung für Soziale Einrichtungen IVSE und den Vorschriften der ZEWO.

Der Kontenrahmen entspricht in der Darstellung den Empfehlungen von CURAVIVA Schweiz.

Die angewandten Bewertungsgrundsätze entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Bewertungsprinzip der Anschaffungs- bzw. Herstellkosten und richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

- Forderungen und Verbindlichkeiten sind zu Nominalwerten, ggf. unter Abzug allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet.
- Sämtliche Sachanlagen (Grundstücke, Immobilien, Mobilien, Fahrzeuge und Lizenzen) sind zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet.
Das den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Bild der Vermögens- und Ertragslage (true and fair view) wird im Anhang erläutert.
- Die Vorräte sind zu Anschaffungs- und Herstellkosten bewertet.
- Die Aktien sind zum Anschaffungswert bewertet.
- Die Übrigen Finanzanlagen, die Liquiden Mittel, die Kurzfristigen Verbindlichkeiten sind zu Nominalwerten bewertet.
- Die Rückstellungen sind auf den wahrscheinlichen Mittelabfluss zu Nominalwerten bewertet.

Die Aktivierungsgrenze bei Sachanlagen liegt bei den Immobilien bei CHF 50'000 und bei den Mobilien bei CHF 3'000. Die Abschreibungen erfolgen linear über folgende Nutzungsdauer:

Grundstücke	0 Jahre
Liegenschaften	25 Jahre
Übrige Sachanlagen ohne IT-Anlagen und ohne Software	5 Jahre
IT-Anlagen und Lizenzen	3 Jahre

Positionen der Bilanz

1.1 Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel enthalten Kassenbestände, Postcheck- und Bankguthaben. Diese sind zu Nominalwerten bilanziert.

	31.12.2017	31.12.2016
Liquide Mittel	15'811.10	24'768.85

1.2 Kurzfristige Verbindlichkeiten

	31.12.2017	31.12.2016
Verbindlichkeit gegenüber der Stiftung Schloss Regensberg	15'261.10	24'218.85

Transitorische Passiven

	01.01.2017	Zugänge	Abgänge	31.12.2017
Revisionskosten	550.00	550.00	550.00	550.00
Passive Rechnungsabgrenzung	550.00	550.00	550.00	550.00

Positionen der Betriebsrechnung

2.1 Andere betriebliche Erträge

	GJ 2017	GJ 2016
Renteneinnahmen	3'040.00	3'040.00
Schuldenausgleich durch die Stiftung Schloss Regensberg	5'716.25	5'759.95

2.2 Betriebsaufwand

	GJ 2017	GJ 2016
Betriebsaufwand	8'758.50	8'807.50

2.3 Finanzergebnis

	GJ 2017	GJ 2016
Finanzertrag	6.50	10.95
Finanzaufwand	4.25	3.40
	2.25	7.55

Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe

Alle Stiftungsratsmitglieder erhalten keine Entschädigungen. Die Mitglieder arbeiten ehrenamtlich.

Administrativer Aufwand, Fundraisingaufwand und Übrige Mittelbeschaffung

Die Ermittlung des administrativen Aufwandes und des Mittelbeschaffungs-, bzw. Fundraisingaufwandes richten sich nach den Vorgaben der ZEWO.

- a) Administrativer Aufwand
Der administrative Aufwand betrug (gerundet) CHF 932.75.
- b) Fundraising zur Spendengewinnung
Es wird kein Fundraising betrieben.

Honorare an die Revisionsstelle

Die Revisionsstelle der Stiftung Schloss Regensburg, der ZUKUNFT Förderstiftung der Stiftung Schloss Regensburg und der Angestellten-Fürsorge-Stiftung erhielten für ihre Revisionstätigkeiten im Jahr 2017 insgesamt CHF 526.50.

Risikobeurteilung

Der Stiftungsrat hat sich mit den für die Jahresrechnung wesentlichen Risiken auseinandergesetzt. Auf Grund dieser Analyse wurden keine besonderen Massnahmen beschlossen.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse zu erwähnen.

Regensburg, den 21. Februar 2018 / rth